TKV-Classic Pokal
für Clubmannschaften der Damen und Herren
Spieljahr 2006/07

Ausschreibung

Entsprechend der bis zum Planungslehrgang Anfang Juni 2006 eingegangenen Meldungen wurden die Paarungen für den Wettbewerb „TKV-Pokal Classic“ der Damen und Herren unter territorialen Gesichtspunkten ausgelost.
Jeder Club ist berechtigt eine - und nur eine -Mannschaft in der jeweiligen Spielklasse der Herren bzw. Damen zu melden.
Als Einstufung der Spielklasse gilt die Spielklasse der jeweils 1. Mannschaft. Die unterklassischen Mannschaften erhalten nur in den ersten beiden Runde Heimvorteil. Danach erfolgt die Ansetzung ausschließlich durch Losentscheid.
Die jeweils festgelegten bzw. ausgelosten Heimmannschaften sind in jeder Runde auch für die Durchführung des Pokalspiels verantwortlich. Gespielt wird nicht zu festen Terminen.
Zum Nachweis der Spielberechtigung ist der Spielpass mit gültiger DKB-Beitragsmarke vorzulegen.
Die einzelnen Runden sind bis zu den im Ansetzungsheft vorgegebenen Terminen durchzuführen.

Der Spielbericht **s o f o r t** nach Spielschluss an den TKV-Pokalkoordinator
Manfred Wenk, Hinterm Jakobsdorf 18, 99986 Langula,
Tel. (0 36 01) 75 07 86 und Fax (0 36 01) 75 80 75 E-mail: manfred.wenk@gmx.net zu senden.

Die Heimmannschaft schlägt für die erste Runde bis spätestens zum 01.08.2006 und für die folgenden Runden 1 (eine) Woche nach Veröffentlichung der Auslosung der Gastmannschaft schriftlich 3 (drei) annehmbare Termine zur Durchführung des Spiels vor. Kommt keine Einigung zustande ist der Pokalkoordinator rechtzeitig zu informieren.
Der Pokalkoordinator legt dann einen Termin fest. Wird auch bis zu diesem Termin das Spiel nicht durchgeführt, so trifft der Pokalkoordinator die weiteren Entscheidungen für den Verbleib der Mannschaften im Wettbewerb.
Hat eine Mannschaft nachweislich auf ihre Spielteilnahme verzichtet (schriftliche Absage an den Pokalkoordinator), so kommt die andere Mannschaft eine Runde weiter.
Spielberichtsformulare, speziell für den Pokalwettbewerb, können von der nachfolgenden Seite kopiert, in der Geschäftsstelle angefordert oder von der TKV-Seite aus dem Internet heruntergeladen werden.
Nach jeder Runde werden die Paarungen neu ausgelost. Als letzte Termine für die einzelnen Pokalrunden gelten die nachfolgend genannten Termine (siehe Übersicht unten).
Gespielt wird mit 4 (vier) Spielern/Spielerinnen pro Mannschaft, wobei eine Auswechselung erfolgen kann.
Jede/r Spieler/in spielt viermal 30 Wurf (15 Volle und 15 Abräumer) gegen denselben/dieselbe Gegner/in mit Bahnwechsel nach jeweils 30 Wurf. Gewertet wird nach jeweils 30 Wurf, wobei der/die Spieler/in mit der höchsten Kegelzahl 2 Punkte erhält: Bei Unentschieden erhält jeder Spieler/in einen Punkt. Ein/e Spieler/in kann demnach maximal 8 Punkte für seine Mannschaft erspielen, und eine Mannschaft kann also maximal 32 Punkte erspielen. Ergibt sich nach Spielschluss ein Punkstand von 16 : 16, so ist die Mannschaft Sieger des Spiels, die die höhere Gesamtholzzahl erspielt hat.

Zur Festlegung der Spielpaare schreibt der Gastgeber die Startreihenfolge seiner Spieler/innen an und der Gast setzt seine Spieler/innen dagegen. In den zur Teilnahme am Pokalwettbewerb gemeldeten Clubmannschaften sind prinzipiell alle Spieler/innen eines Clubs unabhängig von ihrer Mannschaftszugehörigkeit (außer Jugend B) startberechtigt.
Die beiden Finalspiele finden am 20. Mai 2007 in Sömmerda statt. Die Finalspiele der Herren und Damen werden mit den letzten 4 Mannschaften in Turnierform ausgetragen. Der Austragungsort ist unabhängig von der Zusammensetzung der Finalteilnehmer als gegeben anzusehen. Alle am Finale teilnehmenden Mannschaften erhalten einen Erinnerungspokal.
Die Siegermannschaft vertritt den Thüringer Kegler-Verband beim Classic-Pokal-Wettbewerb auf Bundesebene.

Anmerkung: Bei Punkt- und Kegelgleichheit von Mannschaften in den Vorrunden als auch im Finale entscheidet über die Platzierung das Spiel im „Sudden Victory“ (3 Wurf durch einen von der Mannschaft zu bestimmenden Spieler).
Sudden Victory ist immer auf Bahn 1 und 2 auszutragen. Die Bahn 1 legt immer vor, die Bahnzuwahl erfolgt durch Los.

Bei pünktlichem Eingang zum festgelegten Termin der entsprechenden Runden werden die gesammelten Ergebnisse sowie die neu ausgelosten Spielpaarungen auf der Homepage des Thüringer Kegler-Verbandes unter:
http://www.tkv-kegeln.de im Sonderergebnisdienst
spätestens 3 Tage danach veröffentlicht. Separate Informationen der Mannschaftsleiter erfolgen nicht mehr.

Meldetermine an Pokalkoordinator

1. Runde	bis 18.September 2006	Damen / Herren
2. Runde	bis 13. November 2006	Damen / Herren
3. Runde	bis 08. Januar 2007	Damen / Herren
4. Runde	bis 26. Februar 2007	Damen / Herren
5.Runde	bis 16. April 2007	Herren
Finale	20. Mai 2007; 10:00 Uhr in Sömmerda	Damen / Herren